

Die Entwicklung der Chakren beim Menschen

Das **Sonnengeflecht** (Solarplexus) ist der Sitz des Gefühlslebens, und man sollte sich in der Meditation nicht darauf konzentrieren. Es bietet jedoch eine Grundlage für physisches Heilen. Später wird dieses Zentrum einmal besser verstanden werden. Es ist das Zentrum der Aktivität, einer Aktivität, die später einmal intuitioneller Art sein muß.

Das **Kehlzentrum** erstrahlt, wenn sich die Polarisierung vom physischen ins mentale permanente Atom verschiebt. Das mentale permanente Atom wird zum Zentrum der reinen Vernunft oder des abstrakten Denkens. Dann folgt in der Entwicklung des Bewußtseins eine Zeit, in der die emotionelle Kraft überwunden und von der Kraft des höheren Intellekts verdrängt wird. Oft ist das eine Zeit, in der sich der Mensch ganz von der Vernunft leiten und nicht von seinen Gefühlen beherrschen läßt. Im Leben der Persönlichkeit auf der physischen Ebene mag sich das als intellektuelle Härte zeigen. Später macht dann das emotionale permanente Atom dem intuitionellen Platz, reine Intuition und vollendetes Verstehen durch Liebe wird zur Antriebskraft, und dazu gesellt sich noch die Fähigkeit der Vernunft.

Das *Sonnengeflecht* zeichnet sich dann durch das Vorherrschen vom Grün der Aktivität aus (3. Strahl), denn der Gefühlskörper wird zum tätigen Werkzeug des Höheren und erzeugt daher nur in geringem Maße das Rot menschlichen Wünschens (6. Strahl).

In der durch den Strudel wirbelnden Kraft (die die Blätter des Lotus bildet) läßt sich beobachten, daß gewisse Blätter überwiegend in Erscheinung treten, und jedes einzelne Zentrum erscheint in Gestalt eines verschiedenartigen Kreuzes, mit Ausnahme der beiden Kopfzentren, die die Synthese der niederen Kreuze sind. Das vierarmige Kreuz des 3. Logos (3. Strahls) befindet sich an der Basis der Wirbelsäule, und das Kreuz der menschlichen Hierarchie (2. Strahl) im Herzen.